

Schulklassenprogramm im Varusschlacht Museum

Geschichten erzählen – Geschichte erleben

Wir gehen auf Zeitreise!

Wir nehmen Euch mit in die Antike. Gemeinsam gehen wir verschiedenen Fragen auf den Grund: Woher hatten die Menschen in Germanien Mehl zum Backen, wenn es noch keinen Supermarkt gab? Wie wurden ohne Papier oder Handy Nachrichten verschickt? Wann lebten die Römer? Wo haben sie gelebt und wie weit ist es von dort bis hier?

Erzählerisch wird das Programm vom Germanenjungen Sigurd und der Römerin Laetitia begleitet, zwei fiktiven Kindern, die sich kennenlernen und feststellen, wie sich ihr Leben und ihr Alltag voneinander unterscheidet. Auf diese Weise wird ein lebensnaher Einstieg in das Fach Geschichte geschaffen.

Einordnung des Programms in die Lehrvorgaben für Grundschulen

Einordnung in die **niedersächsischen** Lehrvorgaben der **Primarstufe** (Sachunterricht):

Die Schülerinnen und Schüler

- unterscheiden Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.
- entwickeln interesselgeleitet konkrete historische Fragen.
- entwickeln über historische Ereignisse eine sinnhafte Erzählung
- unterscheiden zwischen Fakten und Fiktion in historischen Darstellungen.

Einordnung in die **nordrhein-westfälischen** Lehrvorgaben der **Primarstufe** (Sachunterricht):

Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen eine chronologisch sortierte Übersicht zur Geschichte.
- stellen an Beispielen die Lebensbedingungen und Lebensgewohnheiten von Menschen anderer Zeiträume dar, vergleichen diese miteinander, erklären und begründen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu heutigen Lebensbedingungen.